Feuerwehr Wolfsburg

Einsatzstatistik 2016



In den unten aufgeführten Tabellen sind die Einsatzzahlen der Feuerwehr Wolfsburg (Berufsfeuerwehr - BF und Freiwillige Feuerwehr - FF) in der Zeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016 dargestellt.

Zudem sind die Jahre 2014 und 2015 sowie die Veränderung zwischen den Jahren 2015 und 2016 ergänzt.

Einsatzart	2014	2015	2016	Veränderung 2016/2015
Brände (BF+FF)	693	692	854	23,41%
Hilfeleistungen (BF+FF)	1577	1473	1396	-5,23%
Rettungswagen Einsätze (RTW)	12688	13188	14378	9,02%
Notarzteinsatzfahrzeug Einsätze (NEF)	3272	3233	3262	0,90%
durchgeführte Krankentransporte	4782	1561	333	-78,67%
Einsätze von Rettungshubschraubern	41	33	34	3,03%

Die Einsatzzahlen "Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)" setzen sich zusammen aus den Einsätzen des NEF der Stadt Wolfsburg (2869), des NEF Helmstedt (361) und des NEF Volkswagen Werk (32), im Stadtgebiet Wolfsburg.

Nach erfolgter Abgabe des Krankentransportes im Jahr 2015 an einen privaten Träger, ist die Zahl der von der Berufsfeuerwehr durchgeführten Krankentransporte im Jahr 2016, um fast 80% gesunken.

Die Einsätze der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsburg teilen sich für das Jahr 2016 wie folgt auf:

Einsätze 2016 im Detail	nur BF	BF+FF	nur FF	Gesamt
Brände	619	162	73	854
Fehleinsätze Brände	340	85	10	435
Hilfeleistungen gesamt	1149	75	172	1396
Umwelt-/Gefahrstoffeinsätze	66	14	18	98
Tiere / Insekten	119	0	0	119
Kein Einsatz erforderlich / Bereitstellung	166	27	25	218
Fehleinsätze Hilfeleistungen	41	2	0	43

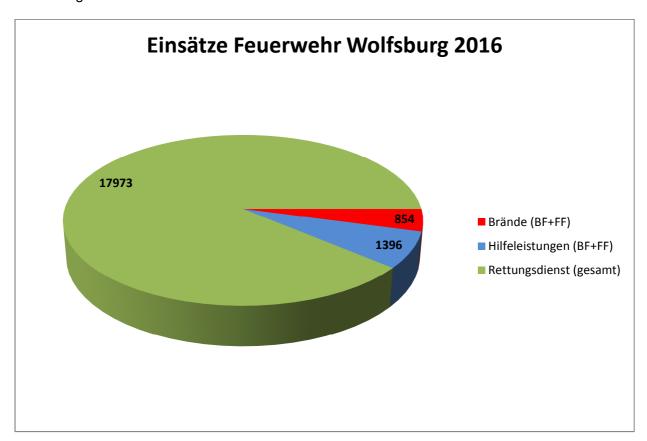
Deutlich **angestiegen** sind die **Brandeinsätze** im Jahr 2016. Beispielsweise steigerten sich die Kleinbrände im Vergleich zu 2015 um ca. 50 %. Dies ist nicht zuletzt auf die vermuteten Brandstiftungen von Papier- und Müllcontainer zurückzuführen.

Seit 01.01.2016 gilt eine generelle **Rauchwarnmelderpflicht** in privaten Wohnungen und Häusern. Dies führt auch dazu, dass die Feuerwehren der Stadt Wolfsburg vermehrt zu



entsprechenden Alarmstichworten ausrückten. Insgesamt ist aber positiv festzustellen, dass bei mehr als der Hälfte der gemeldeten Einsätze (z.B. "in der Nachbarwohnung piept ein Rauchmelder") tatsächlich ein Ereignis vorlagt. Somit konnte in 31 bekannten Fällen Schlimmeres verhindert werden.

Das nachfolgende Diagramm verdeutlicht den großen Anteil des Rettungsdienstes. Brand- und Hilfeleistungseinsätze bilden bei den Gesamtzahlen nur einen kleinen Teil.



Besondere Einsätze in 2016:

Folgende Einsätze haben die Feuerwehr in diesem Jahr besonders gefordert:

- 20.04.16 Gebäudebrand von zwei Reihenhäusern in der Laagbergstraße
- 21.04.16 Feuer in Mehrfamilienhaus Steimker Berg
- 06.06.16 Chlorgasaustritt in privatem Schwimmbad in Detmerode
- 10.07.16 Bombenentschärfung Sandkamp und VW-Werk evakuiert
- 12.07.16 bei einem Feuer in der Fritz-Reuter-Straße kam eine Frau ums Leben
- 12.07.16 Dachstuhlbrand in Neuhaus
- 12.10.16 Gebäudebrand in Sülfeld
- Ab Sommer zahlreiche Container-, Mülltonnen- und PKW-Brände im gesamten Stadtgebiet



Feuer Steimker Berg 2016

Weitere bedeutende Ereignisse im Jahr 2016:

Berufsfeuerwehr

Einführung einer digitalen Protokollerfassung im Rettungsdienst (Takwa und ePen)



- Fertigstellung der Digitalfunkumrüstung aller Einsatzfahrzeuge der Stadt Wolfsburg
- Fahrzeuganschaffungen in 2016:
 - o Wechselladerfahrzeug
 - Wechselladerfahrzeug mit Ladekran
 - o Abrollbehälter Bahn / Rüst

Freiwillige Feuerwehr

- Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Stadtmitte mit Festakt am 24.06.2016
- Übernahme und Durchführung des Gefahrgut-Lehrganges von der Niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz im Standort Wolfsburg
- Fahrzeuganschaffungen / Übergaben in 2016:
 - o Gerätewagen-Logistik für die Feuerwehren Vorsfelde und Fallersleben
 - o Ein Kommandowagen
 - o Tragkraftspritzenfahrzeuge für drei Ortsfeuerwehren
- Umschulung auf Digitalfunk, 27 Schulungstermine
- Gerätehauseinweihung Velstove 10.06.2016
- Jubiläum 150 Jahre Feuerwehr Vorsfelde und 80 Jahre Feuerwehr Kästorf
- Teilnahme an Ehrenamts-Werbeaktion "Du bist unbezahlbar"

Hilfsorganisationen / Katastrophenschutz

- Mai 2016: Aufnahme des Deutschen Radio Amateur Club (DARC) in den Katastrophenschutz
- Umfangreiche Aus- & Fortbildung der Krisenstäbe, 2-tägige Stabsrahmenübung
- Beteiligung und umfangreiche Schulung der HiOrgs im neuen Konzept für den "Massenanfall von Verletzten und Erkrankten" (MANV)
- HiOrgs/Katastrophenschutzeinheiten auch im Jahre 2016 verlässliche Partner im Sicherheitskonzept unserer Stadt und wichtige Komponenten im Katastrophen- und Bevölkerungsschutz
- durch den ehrenamtlichen Einsatz im Katastrophenschutz beweisen die Helferinnen und Helfer, dass Gemeinschaftswerte wie Verantwortung und Solidarität auch in unserer Stadt lebendig sind und Zukunft haben
- Förderung der Katastrophenschutzeinheiten durch Stadt Wolfsburg 2016:

Investiv: je 7.500,- Euro für DRK, DLRG, THW

und MHD zur Beschaffung von Selbstschutzausrüstung, Etat 2016 im Vergleich z. d. Vorjahren um 5.000,- €

erhöht

Ergebnish.: insgesamt 29.127,- €, aufgeteilt auf

DRK, MHD und DLRG Zuschuss zum Betrieb/Unterhaltung der Fahrzeuge, des Materials und Ausbildung der Helfer

Bei Rückfragen steht Ihnen von der Berufsfeuerwehr Wolfsburg zur Verfügung:

BOI Patrick Krause 05361/844 4228 patrick.krause@stadt.wolfsburg.de



Dachstuhlbrand Neuhaus Juli 2016

